

Liebe Kundin, lieber Kunde,

ob im Notfall oder geplant: Ein Krankenhausaufenthalt macht es nötig, gewisse Unterlagen und eine Tasche mit Dingen für den täglichen Gebrauch mitzubringen. Besonders im

Notfall kann es viel Zeit und Nerven sparen, wenn man auf diesen Moment vorbereitet ist. Dafür haben wir eine Checkliste für Sie zusammengestellt. Ihr Apothekenteam

Die persönliche Notfalltasche

Checkliste für einen Krankenhausaufenthalt

DOKUMENTE UND UNTERLAGEN

- Personalausweis oder Reisepass
- Krankenversicherungskarte oder Klinik-Card bei Privatversicherung
- Name, Anschrift und Telefonnummer des Hausarztes
- Name und Telefonnummer eines Angehörigen
- Krankenhauseinweisung des behandelnden Arztes bei geplantem stationären Aufenthalt und Unterlagen über die bisherige Behandlung (z. B. Röntgenbilder, Röntgenpass, Laborbefunde)
- ggf. Zusatzversicherungshinweise
- ggf. Zuzahlungsbefreiung der Krankenkasse
- Liste eingenommener Medikamente mit Dosierung sowie entsprechende Medikamente
- bei früheren Krankenhausbehandlungen: relevante Krankenhausberichte, OP-Pass oder Angaben über bereits im Krankenhaus durchgeführte Behandlungen (Behandlungsjahr)
- bei Patienten in Pflege: Kontaktdaten des ambulanten Pflegedienstes oder der stationären Pflegeeinrichtung

SPEZIELLE MEDIZINISCHE DOKUMENTE

- Impfpass
- Marcumar-Pass bei Patienten, die ein Blutverdünnungsmittel einnehmen
- bei Allergikern: Allergiepass oder Angaben zu bekannten Allergien auf Stoffe oder Medikamente
- bei Diabetikern: Diabetikerausweis
- ggf. Herzschrittmacher-Ausweis
- bei Geburten, gynäkologischen Eingriffen usw.: Mutterpass
- bei einem Arbeitsunfall: Angaben zur zuständigen Berufsgenossenschaft

- bei Vorsorgevollmacht: Name und Telefonnummer eines Angehörigen oder einer bevollmächtigten Person
- ggf. schriftliche Betreuungs- und Patientenverfügung: Diese muss auf der freien Entscheidung des Patienten beruhen

KÖRPERPFLEGEARTIKEL

- Handtücher, Waschlappen
- Zahnbürste, Zahnpasta
- Seife, Shampoo, Duschgel
- Haarbürste
- Deodorant
- Gesichtsscreme
- Nagelschere, Nagelfeile
- Tampons/Binden
- Rasierutensilien
- Haarfön
- Zahnprothese und Aufbewahrungsbox

KLEIDUNG

- Unterwäsche
- Strümpfe und Socken
- Bequeme Kleidung wie Haus- oder Trainingsanzüge
- Schlafanzüge, Nachthemden
- Haus- oder Turnschuhe
- Kleidung für den Heimweg nach der Entlassung
- Bademantel

PERSÖNLICHE HILFSMITTEL

- Brille
- Hörgerät
- Gehhilfe
- Schuhlöffel



Foto: jcpphoto - iStockphoto.com

PERSÖNLICHE DINGE FÜR DEN ZEITVERTREIB

- Bücher
- Zeitschriften
- Rätselhefte
- Schreibutensilien
- Musik
- Fotos
- Handy und Ladegerät, wenn die Nutzung im Krankenhaus gestattet ist

NICHT INS KRANKENHAUS MITNEHMEN

- Wertsachen wie Schmuck, Kreditkarten, größere Bargeldbeträge
- Zigaretten und Alkohol (im Krankenhaus nicht gestattet)

Datum, Apothekenstempel